

Leistungsverzeichnis

Mobilwände *palace 110SI*

Bauvorhaben:

Leistungsumfang

Die Mobilwände der Leistungsbeschreibung sind komplett mit allen Beschlägen und Anschlussteilen zu liefern und einzubauen.

Zur Leistung gehören: Lieferung frei Baustelle, kostenloser Transport zur Einbaustelle, Gestellung der Arbeitsgerüste, Montage in zwei Arbeitsgängen, d.h. die Montage der Laufschiene einschl. Unterkonstruktion und Abschottung muss vorab durchgeführt werden, betriebsfertige Übergabe sowie Einweisung des Bedienungspersonals.

Konstruktion

Schalldämmende, bewegliche, glatte Trennwandanlagen aus einzeln bedienbaren Elementen, Wandstärke: 100mm. Einzelelemente in Deckenschiene verfahrbar - ohne Bodenschiene.

Im geschlossenen Zustand sollen die Wände wie eine Wandverkleidung wirken, ohne sichtbare Teile wie Profile, Scharniere, Beschläge etc.

Elementaufbau

Elemente als verwindungssteife Aluminium-/Stahlrahmenkonstruktion, beplankt mit 2 x 16 mm V20 Qualitätsspanplatten, nach DIN 68763. Es dürfen nur Deckplatten nach den Formaldehyd-Richtlinien E1 verarbeitet werden. Deckplatten freischwingend aufgehängt und einzeln austauschbar.

Elementverbindung mit Aluminium-Nut/Feder-Profilen, natur eloxiert, mit Doppeldichtungsprofilen. Magnetbänder zur Elementkopplung und sicheren Schalldämmung.

Vertikalprofile bei geschlossener Wand nicht sichtbar. Die Kanten sind in gleicher Oberfläche wie die Deckplatten auszuführen.

Jedes Element höhenverstellbar, ohne Öffnen der Decke und der Elemente.

Oberfläche

.....

Horizontalabdichtung

Die Abdichtung der Elemente zur Deckenschiene und zum Fußboden hat mit federgelagerten Aluminium-Doppeldichtleisten, schwarz eloxiert, mit Dichtlippen zu erfolgen. Bedienung mit stirnseitig abnehmbarer Handkurbel. Anpressdruck bis 1500 N. Für optimale Abdichtung und Standfestigkeit sind außerdem vier stabile, ineinander tauchende Dichtfüße einzusetzen.

Teleskopelemente

Das Abschlusselement ist als Teleskopelement auszuführen. Bedienung von der Fläche. Das Teleskopelement muss in der Parkstellung Trennwandstärke haben.

Türelemente

Das Türelement besteht aus Oberblende mit innenliegender Mechanik, zwei seitlichen Türholmen mit ausfahrbaren Dichtungen und automatischer Sicherung des Türblattes beim Verfahren der Elemente. Die gesamte Konstruktion muss flächenbündig mit den übrigen Elementen sein. Zur Standsicherheit erfolgt die Arretierung in zwei Bodenmulden. Die Türblätter sind mit automatischer Andruckmechanik zu liefern. Beim Einfahren der Elementdichtungen muss die Türblattdichtung automatisch einfahren und das Türblatt für das Verfahren automatisch sichern. Es sind Edelstahl-Griffschalen, mit PZ-Schloß, auszuführen.

Laufschienen

Es sind stranggepresste Aluminium-Laufschienen, Materialstärke mind. 5mm, natur eloxiert oder pulverbeschichtet RAL 9010, einzubauen. Das Schienensystem muss rechtwinkeliges Verfahren der Elemente sicherstellen. Die Kreuzungsteile sind mit Stützrollen zu versehen, die ein holperfreies Verfahren der Elemente ermöglichen. Die Laufschienen und alle Kreuzungspunkte sind ebenfalls aus stranggepresstem Aluminium herzustellen. Alle Kreuzungs- und Endpunkte sind zu verschweißen, damit keine Fugen das Verfahren der Elemente erschweren. Die Laufschienen müssen mit Deckenauflegewinkeln ausgestattet oder vorgerichtet sein. Material und Oberfläche wie Schienensystem.

Abhängung/Unterkonstruktion

Die Stahltragekonstruktion für die Laufschiene sind höhenverstellbar einzubauen. Sämtliche Teile müssen rostschutzbehandelt sein. Die Montage der Laufschiene erfolgt an statisch tragenden Bauteilen. Die Abhängungshöhe beträgt mm.

Abschottung

Die Abhängungshöhe ist akustisch entsprechend dem Schalldämmwert der Mobilwand abzuschotten. Es sind Gipskartonplatten, mind. 4-lagig, 2 x 12,5mm stark zu verwenden. Alle Anschlüsse und senkrechten Fugen sind dauerelastisch anzuarbeiten. Der Hohlraum ist mit Mineralfaser schalldämmend zu füllen. Es dürfen nur nichtbrennbare Materialien verwendet werden.

Schalldämmung

Der Schalldämmwert der Wand muss mind. $R_{w,P}$ dB betragen. Gemessen im Labor nach EN-ISO 140-3. Das Prüfzeugnis nach EN-ISO 717-1 ist dem Angebot beizufügen.

TÜV-Prüfung

Ein Prüfbericht nach DIN 31000 für eine betriebsfertig eingebaute Trennwand ist beizufügen.

DIN ISO 9001

Die Betriebsabläufe sollen dem Qualitätsmanagement-System EN-ISO 9001 entsprechen. Das Zertifikat ist beizufügen.

Qualitätsstandard/Hersteller

Parthos, Typ Palace 110SI oder gleichwertig

zu beziehen über:

Parthos Deutschland GmbH
Trakehner Straße 7-9A
60487 Frankfurt am Main
Telefon 069 770 39 59-0
Fax 069 770 39 59-19
info@parthos-deutschland.de
www.parthos.de

Wahlpositionen

- A1 Oberfläche: Echtholz-Messerfurnier
in Ausbauqualität 1a, mit bildgefüger Wandabwicklung, DD-Lack, UV gehärtet
- A2 Oberfläche: schallabsorbierend, gelochte oder geschlitzte Platten
Oberfläche:
Ausführung:
- A3 Durchgangstür 1-flg. im Element
- A4 Durchgangstür 2-flg. in Elementen
- A5 Anti-Panik-Beschlag – Zulage zu A3 bzw. A4
- A6 Schalldämmung: $R_{w,P}$ dB
- A7 Bodenschott
Bodenschott zur Schallentkopplung des baus. Estrichs.
Schallschutz entsprechend der Mobilwand
Breite x Höhe: ca. 100 x 170mm, achsmittig unter Mobilwand verlaufend. Höhenjustierbar montiert auf baus. Rohboden, zur exakten Anschlußhöhe an den Fußbodenoberbelag
..... lfdm
- A7-1 Durchdringungen herstellen – Zulage zu A7
Herstellen von Durchdringungen für z.B. Bodenkanäle, Heizleitungen usw.
..... Stück
- A7-2 Durchdringungen schließen – Zulage zu A7
Schließen und anarbeiten der Durchdringungen
..... Stück
- A7-3 Bodenschiene – Zulage zu A7
Edelstahlbodenschiene einschl. Schutzfolie, unsichtbar befestigt auf Bodenschott, Breite x Höhe: 200 x 4mm
Montage nach Estricheinbringung und vor baus. Montage des Oberbelags
..... lfdm
- A8 Dichtungsautomatik
Die oberen und unteren Dichtleisten, sowie die seitliche Abdichtung des Teleskopelementes werden über Einzelmotore ausgefahren. Bedienung über Schlüsselschalter im Teleskopelement. Die elektr. Zuleitung erfolgt bauseits. Notbedienung mit Handsteuergerät für 230V Steckeranschluß

Pos.	Anzahl	Gegenstand	EP/EUR	GP/EUR
A9		Gesamte Anlage F30 / F60 (EI30 / EI60) Bauartprüfung nach DIN-EN 1364-1 – Standsicherheit		
A10		Rauchschutz Nach bauordnungsrechtlichen Maßgaben, §29 Musterbauordnung (MBO) und Festlegung des DIBt, Berlin gem. Brandprüfverfahren nach DIN 4102-2. Die Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ist beizufügen		